

Aufruf zur Teilnahme an einer Interviewstudie zum Thema „Rassismuskritik in der Psychotherapie“

Liebe Berliner Psychotherapeut*innen!

Wir bitten Sie um die Teilnahme an einer Interviewstudie zu dem Thema **Rassismuskritik in der Psychotherapie**, angebunden an das Projekt [Empowerment für Diversität](#) der Charité, zur Verbesserung der ambulanten psychotherapeutischen Versorgung von Rassismus betroffenen Personen.

Die Studie verfolgt das Ziel:

- Erkenntnisse über die psychotherapeutische Versorgung von diskriminierungsgefährdeten Personen zu gewinnen
- eventuelle Lücken zu identifizieren
- zu einem Verständnis eines möglichen Aus-, Fort- und Weiterbildungsbedarfs in der Behandlung von Patient*innen beizutragen

Daher ist es uns wichtig, im Rahmen eines Expert*inneninterviews Ihre Erfahrungen, Perspektiven und Anliegen zu erfassen.

Die Anfrage richtet sich an ambulant tätige Psychotherapeut*innen in Berlin.

Der Erhebungszeitraum erstreckt sich von Anfang Dezember 2024 bis Mitte Januar 2025.

Ein Ethikvotum für diese Studie ist bei der Ethikkommission der Charité beantragt.

Das einmalige Interview findet persönlich statt und dauert etwa eine Stunde.

Zur weiteren Verarbeitung und Auswertung der gewonnenen Informationen muss das Gespräch aufgezeichnet werden. Alle personenbezogenen Daten werden zur Einhaltung des Datenschutzes anonymisiert, sodass keine Rückschlüsse auf Ihre Person möglich sind.

Die Interviewstudie wird im Rahmen einer Masterthesis im Fachbereich Public Health von dem Projekt *Empowerment für Diversität - Allianz für Chancengleichheit in der Gesundheitsversorgung* an der Charité durchgeführt und wird von Prof. Dr. Theda Borde und Dr. Ute Siebert begleitet.

Das Projekt *Empowerment für Diversität* wird durch die Stiftung Mercator gefördert und ist an der Charité Universitätsmedizin angesiedelt.

Es setzt sich für Diversitätsgerechtigkeit, Chancengleichheit und Antidiskriminierung für Menschen mit Migrations- bzw. Fluchtgeschichte sowie für BIPOC in der Gesundheitsversorgung ein und beabsichtigt, nachhaltig wirksame Strategien und Instrumente zu ihrer Beseitigung umzusetzen.

Falls Sie Interesse an einem Interview haben, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme:

Cathrin Grabner, M.A. (sie/ihr)

E-Mail: cathrin.grabner@charite.de

Mobil: 0176 2063 8247